# Gemeinde Anzeiger

Amtsblatt für die Gemeinde Stützengrün, mit den Ortsteilen Hundshübel und Lichtenau **05/2016**

Erscheint monatlich | Ausgabe 05/2016 - Mai | Auflage: 1.750 Exemplare | Erscheinungstag: 30. April 2016
Herausgeber: Gemeindeverwaltung Stützengrün, Hübelstraße 12, 08328 Stützengrün
Verantwortlich für den Amtlichen Teil: Bürgermeister Volkmar Viehweg
Für redaktionelle Beiträge zeichnen die Autoren verantwortlich; Den Inhalt der Anzeigen verantworten die Auftraggeber

**Inhalt:**

| | | |
|---|---|---|
| Aktuelles zum Thema Asyl | Seite | 2 |
| Beschlüsse der Gemeinderäte | Seite | 3 |
| Termine der Entsorgung | Seite | 5 |
| Programm der Musikwoche | Seite | 6 |
| Gemeindeverwaltung „stromert“ | Seite | 7 |
| Badfest mit Neuauflage | Seite | 8 |
| Wolf: Übergangsfrist abgelaufen | Seite | 10 |
| Frühlingsspaziergang mit LPV | Seite | 14 |
| Turner erfolgreich gstartet | Seite | 18 |

*Großreinemachen im Freibad.*
*Foto: Gerd Hochmuth*

## Arbeitseinsatz am Bergwiesenpfad und im Freibad

*Am Vormittag des 16. April standen gleich zwei Arbeitseinsätze auf der Tagesordnung.*

*Die Interessenvereinigung Stützengrün rief zum Frühjahrsputz im Freibad und etwa 25 Helferinnen und Helfer folgten dem Aufruf. Bürgermeister Volkmar Viehweg und weitere 15 Helfer machten den Bergwiesenpfad fit für die Wandersaison. Alle Holzteile (Treppenstufen, Geländer etc.) werden die Männer vom Bauhof in nächster Zeit erneuern. Allein von der Brücke bis zum Aussichtspunkt am ehemaligen Brückenlager, wurden sechs Säcke Müll sowie große und kleine Schrottgegenstände aufgesammelt und vom Bauhof entsorgt. Die Regenabflussrinnen auf dem Neulehner Berg wurden gesäubert und leicht vertieft, Wegweiser gereinigt und störender Wildwuchs beseitigt.*

*Besonders hilfreich war dabei die professionelle Unterstützung der Garten- und Landschaftsbaufirma Queck aus Lichtenau - ein herzliches Dankeschön. Für die Zukunft müssen wir die Brückenlager und das Tal der Reith grundsätzlich vom Baumbewuchs, der zum großen Teil aus Anflug resultiert, befreien. Die Wurzeln drücken die Fundamente auseinander und versperren die Aussicht über das wunderschön gelegene Tal, welches schon in vielen Publikationen als Fotomotiv Verwendung fand.*

*Im Zusammenhang mit einer solchen Aktion soll auch die Renaturierung der beiden Teiche erfolgen, die mittlerweile als wilde Halde für Grünschnitt und sogar Stallmist zweckentfremdet wurden. Ich kann da nur an die Vernunft der Leute appellieren. Was sollen Wanderer denken, die dort vorbeikommen?*

*Weiterhin sollen der Bergwiesenpfad und der Kräuterlehrpfad am Kuhberg miteinander verbunden werden, um so eine längere und dadurch attraktivere Wanderroute zu schaffen. Thematisch liegen Bergwiesen und Kräuter ja eng beieinander. Am 6. Mai wird es eine Begehung des Kräuterlehrpfades am Kuhberg geben, um eine Bestandsaufnahme zu machen, was nachgepflanzt werden muss, um den Anforderungen an einen „Lehrpfad“ wieder gerecht zu werden.*

*Im Freibad wurde ebenfalls zunächst das Außengelände auf Vordermann gebracht, das Geländer abgeschliffen und für einen neuen Farbanstrich vorbereitet. Geplant sind für die neue Saison ein Sandkasten für die kleinsten Badegäste, der von den Erbauern der legendären „Viechzigbank“ in Hundshübel, Heiko Martin und Alexander Pelz, gesponsert wird, sowie ein Volleyballfeld für alle, die sich sportlich nicht nur im Wasser betätigen wollen. Beides wird*

*zunächst provisorisch errichtet, da im Zuge der Hochwasserbaumaßnahmen (nach Abschluss der Badesaison 2016) und der Planungen für das gesamte Freibadgelände noch alle Optionen offen gehalten werden müssen. Ein gemeinsames Grillen beschloss die Arbeitseinsätze. Ein besonderer Dank auch hier den Sponsoren Fa. Jäckel und der Stollmühle.*

*Ich danke persönlich und im Namen der Gemeindeverwaltung allen, die an diesem Vormittag mit vor Ort waren und gezeigt haben, dass Einsatzbereitschaft für eine gemeinsame Sache nicht nur eine leere Worthülse, sondern vielen Einwohnern ein ernstes Anliegen ist.“*

*Ihr Volkmar Viehweg*

# Mit Musik in den Mai – 27. Stützengrüner Musikwoche

**Stützengrün vv** „Nun will der Lenz uns grüßen…" heißt es in einem bekannten Volkslied. Ich freue mich, dass wir den langersehnten Frühling wieder mit einer sehr gut und qualitativ anspruchsvoll gestalteten Musikwoche in Stützengrün begrüßen können.

Was Günther Tröger uns in diesem - dem mittlerweile 27. Jahr organisiert hat, steht ausführlich im beigefügten Informationsblatt des Gemeindeanzeigers.

Im vergangenen Jahr hatte ich das Gefühl, dass bei schönstem Frühlingswetter und angenehmen Temperaturen viele Besuche gern auch noch etwas länger hätten verweilen mögen. Dem wollen wir in diesem Jahr Rechnung tragen. Neben ausreichend Sitzgelegenheiten werden die „Bibliotheks-Kids" einen kleinen Imbiss und Getränke anbieten. Der Erlös soll der weiteren Arbeit der Bibliothek und dem „Lese-Cafe" zugute kommen.

Lassen Sie sich also einladen und bringen vielleicht auch noch jemanden mit, wenn die Posaunenchöre der Landeskirchlichen Gemeinschaften Stützengrün Hundshübel und Rothenkirchen uns musikalisch auf den Frühling 2016 einstimmen.

Sollte es das Wetter nicht gut mit uns meinen, können wir in unser Bürgerhaus ausweichen.

*Foto: Archiv Andreas Haeßler*

# SAENA Ausstellung „energetisch Sanieren"

**Stützengrün red** Die Konditionen für Baugeld sind derzeit günstig wie nie. Der Trend zu den eigenen vier Wänden ungebrochen.

Schlagworte unserer Tage sind aber auch „energetische Sanierung" und „Passiv- oder Niedrigenergiehäuser", da die Heiz- und Stromkosten einen Großteil der Folgekosten in einem Neubau ausmachen. Zum Thema „energetische Sanierung" bietet die Gemeinde ab dem 9. Mai 2016 in der ehemaligen Sparkasse eine Wanderausstellung an. Diese gibt anschaulich und informativ einen Überblick über die aktuellen Trends und Möglichkeiten energetischer Sanierung. Die envia M wird am 31. Mai 2016 in der Zeit von 13 bis 16 Uhr einen Aktionsnachmittag zur Ausstellung durchführen. Mit der Sparkasse wird aktuell über einen möglichen Info-Tag zum Thema „Finanzierung" verhandelt. Auch ortsansässige Baugewerke, die im Bereich Modernisierung/Sanierung tätig sind, können sich bei Interesse mit ihrem Leistungsspektrum präsentieren. Über weitere Aktivitäten werden wir über Aushänge/Plakate direkt an der Sparkasse informieren. Beim nächsten abholen eines Kontoauszuges lohnt sich auf jeden Fall mal „ein Blick".

*Foto: Andreas Haeßler*

# Bürgerpreis - „Integration gemeinsam leben"

**Stützengrün red** Bereits zum 13. Mal würdigt der Bürgerpreis Erzgebirge ehrenamtliche, bürgerschaftliche Aktivitäten.

Gemäß dem diesjährigen Motto „Deutschland 2016 – Integration gemeinsam leben" können Einzelpersonen, Vereine und lokale Initiativen vorgeschlagen werden, die sich bei der Integration von Flüchtlingen besonders engagiert haben.

Die Schirmherrschaft des Bürgerpreises hat erneut der Landrat des Erzgebirgskreises, Frank Vogel, übernommen. Die Bewerbungsfrist endet am 30. Juni.

Eine Fachjury wird die eingereichten Vorschläge bewerten und die Preisträger ermitteln. Gestiftet werden die mit insgesamt 6.000,- Euro dotierten Preise von der Erzgebirgssparkasse. Zusätzlich stellt die Freie Presse, wieder einen Sonderpreis im Bereich Kinder- und Jugendarbeit bereit.

Drei Schritte führen zum Bürgerpreis. In den Kategorien „Alltagshelden" und „U21" können Einzelpersonen und Projekte mitmachen. Bewerben Sie sich selbst oder schlagen Sie andere vor. In der Kategorie „Lebenswerk" können nur Einzelpersonen durch Dritte nominiert werden.

Im nächsten Schritt muss der Teilnahmebogen ausgefüllt werden, das kann auch online erfolgen (*www.deutscher-buergerpreis.de*).

Wöchentlich wird ein „Projekt der Woche" gekürt, das ausführlich auf der Website vorgestellt wird.

Die Preisverleihung findet am 7. Oktober 2016 statt. Bewerbungsunterlagen liegen auch in der Gemeindeverwaltung bereit.

# Aktuelle Informationen zum Thema Asyl

**Stützengrün vv** Die Befürchtungen, welche Ende des letzten Jahres im Raum standen, ab Januar 2016 wöchentlich zwischen 300 und 400 Asylbewerber zugewiesen zu bekommen, haben sich glücklicherweise nicht bestätigt.

Im Gegenteil, der Freistaat hat drei Erstaufnahmeeinrichtungen vorübergehend geschlossen. Von der ersten bis zur neunten Kalenderwoche 2016 gab es im Erzgebirgskreis lediglich 541 Asylerstantragsteller. Das sollte jedoch nicht über die Tatsache hinwegtäuschen, dass die Flüchtlingssituation noch immer hochbrisant ist. Jeder kann dies in den Medien verfolgen.

Der Landkreis orientiert sich in Ermangelung belastbarer Zahlen zunächst an der Vorjahresprognose des BAMF (Bundesamt für Migration und Flüchtlinge) welches von ca. 800.000 Asylantragstellern ausgeht. Für unseren Kreis wären das ca. 3.600 Asylbewerber, die 2016 aufzunehmen sind.

In Stützengrün stellt sich die Situation wie folgt dar. Die libanesische Familie, welche in Lichtenau untergebracht war, musste auf Grund wie-

derholter, massiver Regelverstöße wieder zurück in die Erstaufnahmeeinrichtung nach Aue. Trotz vielmaliger Mahnungen war kein Wille zur Eingliederung zu erkennen und somit wurde konsequent umgesetzt, was von Einheimischen und erst recht von Gästen in unserem Land erwartet werden darf und muss – dass Regeln und Wertmaßstäbe beachtet werden. Nur so kann ein Zusammenleben gelingen. Wird dagegen verstoßen, muss derjenige mit Konsequenzen rechnen. Somit sind aktuell 14 Asylbewerber in unserem Ort.

Die Familie Sino, wohnhaft in Unterstützengrün wird in den nächsten Tagen ihre Pässe erhalten und danach voraussichtlich zeitnah nach Bremen zu Verwandten ziehen.

Die Familie Ayyoub, ebenfalls in Unterstützengrün wohnend, betrauert ihr tot geborenes Kind. Das kleine Mädchen mit Namen Fatma, wurde auf dem Friedhof in Plauen bestattet.

Die Familie Mehanja aus Neulehn, hat bis Mitte Juni die Aufenthaltserlaubnis verlängert bekommen. Ihre Bleibeperspektive ist nach wie vor ungewiss.

Weiter Zuweisungen sind uns für den 3. Mai avisiert. Zwei Familien aus Afghanistan – erneut befindet sich eine schwangere Frau unter den Ankömmlingen – werden in der Schönheider Str. 59 in Stützengrün einziehen.

Eine zusätzliche Problemstellung bei der Planung der notwendigen Unterbringungsplätze ist das in Vorbereitung befindliche „Turboverfahren". Noch in der Erstaufnahme soll demnach entscheiden werden, ob ein Bleiberecht besteht oder nicht. Bleibeberechtigte werden dann als Leistungsempfänger nach SGB II (Sozialgesetzbuch II – Hartz IV) definiert. Auch für diese Menschen werden Wohnungen benötigt, welche jedoch dann behandelt werden können wie das von deutschen Hartz IV-Empfängern bekannt ist. Wer kein Bleiberecht erhält, wird aus der Erstaufnahme wieder in das Herkunftsland zurückgeführt. Dies wird Menschen aus den so genannten „sicheren Herkunftsländern" betreffen.

Ein Dankeschön an dieser Stelle allen Helfern, die uns als Gemeindeverwaltung unterstützen. Wir werden weiter im Gemeindeanzeiger über alle aktuellen Entwicklungen informieren und sollte es zwischenzeitlich Fragen geben, können Sie uns gern ansprechen:
Christina Leistner – Leiterin Hauptamt – 037462 654 20
Volkmar Viehweg - Bürgermeister – 037462 654 11

# Amtliche Bekanntmachungen

## Beschlüsse aus den Gemeinderats- und Ausschusssitzungen

Der Gemeinderat Stützengrün hat in seiner 19. öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung am 19.04.2016 beschlossen:

**Beschluss Nr. GR 6/89/19**
Der Gemeinderat beschließt die 1. Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes der Gemeinde Stützengrün.
Ergebnis der Abstimmung:

| | |
|---|---|
| 15 | dafür |
| 0 | dagegen |
| 0 | Stimmenthaltungen |

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurde der Beschluss Nr. GR 6/90/19 zu einem Stundungsantrag gefasst.

Der Technische Ausschuss Stützengrün hat in seiner 11. öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung am 07.04.2016 beschlossen:

**Beschluss Nr. TA 6/23/11**
Der Technische Ausschuss befürwortet die Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes der Gemeinde Stützengrün.
Ergebnis der Abstimmung:

| | |
|---|---|
| 7 | dafür |
| 0 | dagegen |
| 0 | Stimmenthaltungen |

**Beschluss Nr. TA 6/24/11**
Der Technische Ausschuss beschließt, das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Vorbescheid vom 16.03.2016 für die Errichtung eines Eigenheimes auf dem Flurstück 991 der Gemarkung Stützengrün gemäß § 36 Abs. 1 BauGB und § 69 Abs. 1 SächsBO zu erteilen.
Ergebnis der Abstimmung:

| | |
|---|---|
| 7 | dafür |
| 0 | dagegen |
| 0 | Stimmenthaltungen |

**Beschluss Nr. TA 6/25/11**
Der Technische Ausschuss beschließt, das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Vorbescheid vom 17.03.2016 für den Abriss des Bungalows, Sanierung und Ausbau der darunterliegenden massiven Garage (KG), Errichtung eines Wohngebäudes (EG, DG) und eines überdachten Stellplatzes auf dem Flurstück 671/2 der Gemarkung Stützengrün gemäß § 36 Abs. 1 BauGB und § 69 Abs. 1 SächsBO zu erteilen.
Ergebnis der Abstimmung:

| | |
|---|---|
| 7 | dafür |
| 0 | dagegen |
| 0 | Stimmenthaltungen |

## Termin für Ausschuss- und Gemeinderatssitzungen

| | | |
|---|---|---|
| Technischer Ausschuss | 09. Mai 2016, | 18:30 Uhr |
| Verwaltungsausschuss | 11. Mai 2016 | 18:30 Uhr |
| Gemeinderat | 24. Mai 2016, | 18:30 Uhr |

Die Tagesordnung zur jeweiligen Sitzung wird rechtzeitig an der amtlichen Anschlagtafel am Gemeindeamt, Hübelstraße 12, 08328 Stützengrün, öffentlich bekannt gegeben.

## *Allgemeine Informationen aus der Verwaltung*

## Zuschüsse an Vereine

Örtliche Vereine, die kulturelle, sportliche und soziale Arbeit leisten, sollen auch in diesem Jahr wieder mit einem finanziellen Zuschuss unterstützt werden.
Die Zuschüsse werden nur auf Antrag ausgezahlt, der bis zum Mittwoch, 25. Mai 2016, in der Gemeindeverwaltung vorliegen muss.
Die Förderung erfolgt ohne Rechtsanspruch im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel. Die bisher von der Gemeinde gewährten kostenlosen Unterstützungen für alle Vereine werden beibehalten.

**Gleichzeitig bitten wir um Mitteilung der Anzahl der Mitglieder und der Kinder bis 16 Jahre, die in den jeweiligen Vereinen integriert sind.**
Volkmar Viehweg, Bürgermeister

# Haushaltssatzung des Zweckverbandes Kommunale Dienste für das Wirtschaftsjahr 2016

**(Festsetzung des Wirtschaftsplanes)**

Zweckverband Kommunale Dienste

Gemäß § 16 Abs. 1 Sächsische Eigenbetriebsverordnung (SächsEigBVO) in der Fassung vom 16. Dezember 2013 hat die Verbandsversammlung in ihrer Sitzung am 17.03.2016 mit Beschluss ZKD001/2016 folgenden Wirtschaftsplan als Haushaltssatzung erlassen:

**§ 1**

Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2016, der die für die Erfüllung der Aufgaben des Zweckverbandes Kommunale Dienste voraussichtlich anfallenden Erträge und Aufwendungen sowie den Mittelzu- und -abfluss enthält, wird festgesetzt

| | |
|---|---|
| im Erfolgsplan mit | |
| Erträgen von | 1.038.052,00 EUR |
| Aufwendungen von | 1.038.052,00 EUR |
| Jahresgewinn / -verlust von | 0,00 EUR |
| und im Liquiditätsplan mit | |
| Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit von | 26.687,00 EUR |
| Mittelzu- / Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit von | -60.500,00 EUR |
| Mittelzu- / Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit von | -4.797,00 EUR |
| Finanzmittelbestand am Ende des Wirtschaftsjahres von | 46.950,06 EUR |

**§ 2**

Kredite für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen werden nicht veranschlagt.

**§ 3**

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

**§ 4**

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird festgesetzt auf 100.000,00 EUR

**§ 5**

Die Investitionsumlage (Kredittilgung) für die Gemeinde Stützengrün wird auf 15.000,00 EUR
und die Investitionsumlage (Kredittilgung) für die Gemeinde Zschorlau auf 15.000,00 EUR
festgesetzt.

Stützengrün den 21.04.2016

Wolfgang Leonhardt
Verbandsvorsitzender

# Bekanntmachungsanordnung der Haushaltssatzung und des Wirtschaftsplanes des Zweckverbandes Kommunale Dienste für das Wirtschaftsjahr 2016 vom 22.04.2016

gemäß § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn, dass:

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Verbandsvorsitzende dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der Frist von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung
   a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
   b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber dem Zweckverband unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der Frist von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung jedermann diese Verletzung geltend machen.

**Hinweis auf die öffentliche Auslegung des Wirtschaftsplanes des Zweckverbandes Kommunale Dienste gemäß § 76 Abs. 3 SächsGemO**

Der Wirtschaftsplan ist für die Dauer von mindestens einer Woche zur kostenfreien Einsichtnahme für jedermann niederzulegen.

Die öffentliche Auslegung der von der Rechtsaufsichtsbehörde bestätigten Haushaltssatzung (Bescheid vom 20.04.2016 / Az: 093.12/1-16-030.mz-7181-20/2016) und des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2016 erfolgt im Zeitraum

**vom 17.05.2016 bis 27.05.2016**

jeweils

**montags bis freitags**

von

**9.00-12.00 Uhr und 12.30-15.00 Uhr**

im Betriebsgebäude
Zweckverband Kommunale Dienste
Bärenwalder Straße 29b
08328 Stützengrün.

Darüber hinaus sind Haushaltssatzung und Wirtschaftsplan in diesem Zeitraum auch in den Sekretariaten der Gemeindeverwaltungen Stützengrün und Zschorlau zu den jeweiligen Dienstzeiten einsehbar.

Wolfgang Leonhardt
Verbandsvorsitzender

# Zurückschneiden von Bäumen, Hecken und Sträuchern, Einhaltung des Lichtraumprofils

Hiermit fordern wir alle Grundstücksbesitzer auf, ihre Hecken, Bäume und Sträucher zu überprüfen und ggf. so zurück zu schneiden, dass sie keine Verkehrshindernisse im Bereich von Straßeneinmündungen darstellen und die Sicht in die Fahrbahn und auf Verkehrszeichen behindern.

Es ist darauf zu achten, dass die Gehwege durch hineinragende Äste und Zweige nicht unpassierbar werden.
Im Allgemeinen ist über die Gehwege ein Raum von mindestens 2,25 m Höhe sowie ein seitlicher Sicherheitsraum von 0,75 m und über den Fahrbahnen eine lichte Höhe von mindestens 4,50 m freizuhalten.
Die Gemeindeverwaltung bittet um Beachtung, um Einzelaufforderungen zu vermeiden.

# Hinweise zur Benutzung von Rasenmähern

Entsprechend der Geräte- und Maschinenlärmverordnung bitten wir um Beachtung folgender Benutzungszeiten von Rasenmähern, Heckenscheren, tragbare Motorkettensäge, Beton- und Mörtelmischern, Rasentrimmern/Rasenkantenschneidern, Vertikutierern, Schredder/Zerkleinerer(sog. Häcksler):

montags bis samstags
von 7:00 bis 20:00 Uhr.

Freischneider, Grastrimmer/Graskantenschneider, Laubbläser und Laubsammler dürfen

**mit EG-Umweltzeichen**
montags bis samstags
von 7:00 bis 20:00 Uhr,

**ohne EG-Umweltzeichen**
montags bis samstags
von 09:00 bis 13:00 Uhr und
von 15:00 bis 17:00 Uhr

betrieben werden.
Die Benutzung aller Geräte an Sonn- und Feiertagen ist verboten!

# Sprech- und Öffnungszeiten

Die **Gemeindeverwaltung** ist geöffnet:

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| Montag | von | 9:00 | bis | 12:00 Uhr |
| Dienstag | von | 9:00 | bis | 12:00 Uhr |
| und | von | 12:30 | bis | 18:00 Uhr |
| Mittwoch | geschlossen | | | |
| Donnerstag | von | 9:00 | bis | 12:00 Uhr |
| und | von | 12:30 | bis | 15:30 Uhr |
| Freitag | von | 9:00 | bis | 12:00 Uhr |

**Außerhalb der Öffnungszeit sind Termine nach Vereinbarung möglich!**
**Hinweis!** Am Freitag, dem 06.05.2016 bleibt die Gemeindeverwaltung für den Publikumsverkehr geschlossen.
**Sprechzeit der Ortsvorsteherin,** Frau Jana Richtsteiger-Müller, **OT Hundshübel**
Dienstag von 17:00 bis 18:00 Uhr
im Feuerwehrdepot Hundshübel
**Hinweis:** Am 24.05.2016 findet keine Sprechstunde statt!
**Die Bücherei** im Bürgerhaus, Hübelstraße 12a, ist geöffnet:
Dienstag von 16:00 bis 18:30 Uhr
Donnerstag von 16:00 bis 18:00 Uhr

## E-Mail-Adressen und Rufnummern der Gemeindeverwaltung

Die Gemeindeverwaltung ist unter der Ruf-Nr. 654-0 und per Fax-Nr. 654-50 zu erreichen. Die einzelnen Mitarbeiter sind mit direkter Durchwahl unter den nachstehenden Rufnummern erreichbar:

| | | |
|---|---|---|
| **Bürgermeister** | Herr Viehweg | über Sekretariat |
| Sekretariat | Frau Völker | 037462/654-11 |
| **SG Hauptamt** | | |
| Soziales/Schulen | Frau Leistner | /654-20 |
| Meldewesen/Gewerbe | Frau Nitsche | /654-21 |
| Ordnung und Sicherheit | Frau Wohlrab | /654-30 |
| **Kämmerei** | | |
| Kämmerin | Frau Dietrich | /654-42 |
| Kasse | Frau Huster | /654-31 |
| Steuern | Herr Fröhlich | /654-32 |
| **Bauamt** | Herr Ungethüm | /654-40 |
| | Frau Weidlich | /654-41 |

**Zweckverband Kommunale Dienste** (Bauhof) Telefon: 636955 Fax: 636958
www.zweckverband-kommunale-dienste.de

**Unsere e-mail-Adressen:**

| | | | |
|---|---|---|---|
| Herr Viehweg | v.viehweg@stuetzengruen.de | Frau Nitsche | meldestelle@stuetzengruen.de |
| Frau Völker | s.voelker@stuetzengruen.de | Herr Ungethüm | t.ungethuem@stuetzengruen.de |
| Frau Leistner | c.leistner@stuetzengruen.de | Frau Huster | r.huster@stuetzengruen.de |
| Frau Dietrich | m.dietrich@stuetzengruen.de | Herr Fröhlich | m.froehlich@stuetzengruen.de |
| Frau Wohlrab | k.wohlrab@stuetzengruen.de | Frau Weidlich | a.weidlich@stuetzengruen.de |

(Kein Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente)

# Termine der Müllabfuhr, Abfuhr gelber Wertstofftonnen, Papiertonnen und der Biotonnen

## Müllabfuhr:

**Stützengrün**
Montag, 09. Mai 2016
Montag, 23. Mai 2016
**OT Lichtenau *außer Bergweg***
Montag, 09. Mai 2016
Montag, 23. Mai 2016
**OT Hundshübel *und Bergweg***
Freitag, 06. Mai 2016 und
Freitag, 20. Mai 2016

## Abfuhr der gelben Wertstofftonnen

Die Abfuhr der gelben Wertstofftonnen erfolgt in Stützengrün, im Ortsteil Hundshübel und im Ortsteil Lichtenau am

**Mittwoch, 04. und 18. Mai 2016**

## Abfuhr der Biotonnen

Die Abfuhr der Biotonnen erfolgt in Stützengrün und den Ortsteilen Hundshübel und Lichtenau jeweils am:

**Dienstag, 03./10./17.**
**und 24. Mai 2016**

## Entleerung der Papiertonnen

**Stützengrün und OT Lichtenau** außer Bergweg: Montag, 19. Mai 2016
**OT Hundshübel:** Montag, 23. Mai 2016 • ***nur Bergweg***: Dienstag, 03. und 31. Mai 2016

# Feuerwehr-Report

**FFW Stützengrün**
*Dienste*

| | |
|---|---|
| 06.05.2016 18.00 Uhr | Türnotöffnung |
| 20.05.2016 18.00 Uhr | Atemschutzausbildung FWDV 7 |
| 27.05.2016 18.00 Uhr | Maschinistenausbildung |

**FFW Hundshübel**
*Dienste*

| | |
|---|---|
| 06.05.2016 19.00 Uhr | Digitalfunk – Führungskräfte Einweisung |
| 20.05.2016 19.00 Uhr | Wärmebildkamera Theorie & Praxis |
| 27.05.2016 18.30 Uhr | Maschinistenausbildung gemäß Dienst |

**FFW Lichtenau**
*Dienste*

| | |
|---|---|
| 06.05.2016 19.00 Uhr | Freier Dienst |
| 20.05.2016 19.00 Uhr | Fahrzeug- und Gerätekunde TSF-W |
| 27.05.2016 18.00 Uhr | Maschinistenausbildung |

**Gemeindejugendfeuerwehr**
*Dienste*

| | |
|---|---|
| 07.05.2016 13.30 Uhr | Übung Löschangriff |
| 21.05.2016 13.30 Uhr | Übung Löschangriff |
| 28.05.2016 13.30 Uhr | 25 Jahre Jugendfeuerwehr Schönheide |

**Bambini-Feuerwehr**
*Dienste*

| | |
|---|---|
| 19.05.2016 16.30 Uhr | Betriebsbesichtigung eines Betriebes im Ort |

**Gratulation**
Im Mai feiert der Kamerad Dietmar Fuchs seinen 65. Geburtstag. Weiterhin begeht der Kamerad Heiko Tröger sein 30. Dienstjubiläum. Zu diesen Jubiläen gratulieren der Gemeindewehrleiter, alle Kameraden der Ortswehren Hundshübel, Lichtenau und Stützengrün sowie die Gemeindeverwaltung recht herzlich, wünschen alles Gute und beste Gesundheit sowie weiterhin viel Engagement bei der Arbeit in der Feuerwehr.

**Ende der Amtlichen Bekanntmachungen**

## 27. Stützengrüner Musikwoche vom 30. April bis 05. Mai 2016

### PROGRAMM

| | | |
|---|---|---|
| Samstag, 30.04.16 | 14.00 Uhr | Frühlingsfest der Grundschule Stützengrün<br>gemeinsam mit der Oberschule Schönheide<br>Turnhalle der Grundschule Stützengrün |
| Montag, 02.05.16 | 18.00 Uhr | **Volksliederblasen der Posaunenchöre**<br>Parkplatz der Gemeindeverwaltung |
| Dienstag, 03.05.16 | 19.30 Uhr | **Kammerkonzert für Klavier und Flöten**<br>Saal der Landeskirchlichen Gemeinschaft<br>Klavier: Elena Pesjakova<br>Flöte: Kerstin Ott<br>Flöte: Cornelia Wagner |
| Mittwoch, 04.05.16 | 19.30 Uhr | **Musik von Renaissance bis heute**<br>Ev. Luth. Kirche Stützengrün<br>Bläserquartett „Zwickauer Stadtpfeiffer" |
| Donnerstag, 05.05.16 | 19.30 Uhr | **Musik aus vier Jahrhunderten**<br>Ev. Luth. Kirche Stützengrün<br>Orgel: Simon Voigtländer<br>Gesang/Sopran: Jördis Urban-Doetz<br>Violine: Almut Reinhold |

Alle Bürger/-innen und Gäste sind zu diesen Veranstaltungen recht herzlich eingeladen.
Gemeinde Stützengrün

# Waldgottesdienst 2016

**Stüzengrün red** Zum größten sächsischen Freiluftgottesdienst an Pfingsten wird für Montag, den 16. Mai 2016, nach Stützengrün eingeladen.

Ab 9 Uhr wird bei der mittlerweile 97. Waldandacht wieder gesungen, gebetet und gepredigt. Auf dem Podest unterm Blätterdach im Siedlungswald (Nähe Schulstraße 43) spricht in diesem Jahr Lutz Scheufler. Der fünffache Familienvater ist als Evangelist und Musiker in ganz Deutschland und darüber hinaus zu Ansprachen und Konzerten unterwegs. So predigte er zum Beispiel im afrikanischen Namibia, in Tschechien und auf Korsika. Außerdem wurde seine Ansprache bei einer Veranstaltung auf der EXPO 2000 in Hannover an 510 Veranstaltungsorte in Europa per Satellit übertragen.

Der Evangelist Lutz Scheufler leitet das Evangelisationsteam Sachsen. Bei ungünstigen Witterungsverhältnissen wird die Veranstaltung im Eisstadion in Schönheide stattfinden.

Die Schmalspurbahn „Bimm" fährt am Montag 8:30 Uhr ab Schönheide und 8:40 Uhr ab Neuheide und ist 8:50 Uhr in Neulehn. Die Rückfahrt ab Neulehn erfolgt 10:30 Uhr und 11:30 Uhr. Die Fahrkarten für Waldgottesdienstbesucher gibt es jeweils zum halben Preis.

Die „Bimm" macht übrigens ab Sonnabend bis Montag ganztägig „Pfingstdampf".

Die nächste Ausgabe vom
**Gemeinde Anzeiger**
erscheint am 31. Maiw 2016

# Gott ERlebt – Deine Chance Gott zu begegnen

**Stützengrün mtl** Die Sehnsucht nach Leben ist ungebrochen: Die Bücherregale mit Lebenstipps sind endlos, viele Menschen bieten ihre Lebensweisheiten an.

Und wenn schon Menschen so viel zum Thema Leben zu sagen haben, sollten wir erst recht das lesen, was der Erfinder des Lebens zu sagen hat. Das steht im Buch der Bücher, der Bibel.

Die Landeskirchliche Gemeinschaft Stützengrün lädt nach dem Waldgottesdienst herzlich zu Impulsabenden ein. Unter dem Thema „GOTT ERlebt" wird Lutz Scheufler zu folgenden Themen und Lebensfragen sprechen:

| | | | |
|---|---|---|---|
| Dienstag | 17.05. | 19:30 Uhr | Geistesblitz – Schuld und Sühne |
| Mittwoch | 18.05. | 19:30 Uhr | Poltergeist – Leid und Kriegsgeschrei |
| Donnerstag | 19.05. | 19:30 Uhr | „Zeitgeist – Religion und Wissenschaft" |
| Freitag | 20.05. | 19.30 Uhr | Schöngeist – Liebe und Beziehungskrise |
| Sonnabend, | 21.05. | 19.30 Uhr | Kleingeist – Angst und Ohnmacht |
| Sonntag, | 22.05. | 19.30 Uhr | Geistlos – Tod und Leben. |

Wer möchte, kann den Abend bei Gesprächen und einem kleinen Snack ausklingen lassen. An den Tagen in der Pfingstwoche, können sie herausfinden welcher Geist in der Bibel weht und was das für Ihr Leben bedeuten kann.

Seit 2005 wird seine wöchentliche Radiosendung „Nachgedacht" in Sachsen ausgestrahlt.

# Gemeindeverwaltung „stromert" mit BMW

**Stützengrün mtl** Der Energieversorger enviaM stellte der Gemeinde Stützengrün einen BMW i3 zum Test zur Verfügung.

Bürgermeister Volkmar Viehweg nahm stellvertretend für die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung am 12. April 2016 das Elektrofahrzeug entgegen. 15 Tage wurde dieses auf seine Alltagstauglichkeit getestet. Der Strom dafür kommt aus der eigens angelieferten, mobilen Ladesäule.

„Elektromobilität wird künftig immer mehr an Bedeutung gewinnen. Sie ist ein wichtiger Bestandteil der Energiewende. Die öffentlichen Verwaltungen sollten bei dem Thema E-Mobilität vorangehen…", meint Bürgermeister Viehweg. „Wir befassen uns mit Alternativen, wenngleich die derzeit noch hohen Investitionskosten einen dauerhaften Tausch des bisher mit Kraftstoff betriebenen Gemeindefahrzeuges eher unwahrscheinlich erscheinen lassen. In Zusammenarbeit mit einem unserer regionalen Partner, Auto Gerischer, sind wir jedoch im Gespräch und wollen die Sensibilität für diese Technologie auch in der Bevölkerung wecken."

# Konfirmation in Hundshübel

**Hundshübel red** Am 3. April, Sonntag Quasimodogeniti (d.h. „wie die neugeborenen Kinder") , wurden in der Hundshübler Kirche sechs Jugendliche konfirmiert und ein Mädchen gab ihr „Ja" zu einem Leben mit Gott, in der Taufe.

Die Jugendlichen nahmen nach der Einsegnung mit ihren Eltern und Paten das erste Mal am Abendmahl teil. In der Predigt machte Pfarrer Poppitz anhand einer Wüstenblume, der Rose von Jericho, die Jahrhunderte ohne Wasser überleben kann, deutlich, wie uns der Glaube eine Kraft erschließt, die Undenkbares ertragen lässt.

Die Kirchenvorsteher wünschten den neu Konfirmierten Gottes Schutz und Segen, damit ihr Glauben wachse und sie ihr Leben mit Gottes Hilfe meistern können.

*Foto: Claudia Müller*

# Himmelfahrts-gottesdienst

**Hundshübel mtl** Die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Hundshübel lädt am Donnerstag, 5. Mai 2016, zum traditionellen Himmelfahrtsgottesdienst um 10 Uhr an der Kneippanlage Lärchenstraße/Rundwanderweg, OT Hundshübel, herzlich ein. Für das leibliche Wohl wird anschließend gesorgt. Bei Regen findet der Gottesdienst in der Kirche statt.

# Schlauchturmnester

**Stützengrün red** Einen etwas ungewöhnlichen Einsatz hatten die Kameraden der Stützengrüner Wehr in den letzten Tagen zu absolvieren. Sie brachten am Schlauchturm des Depots in Unterstützengrün drei Nisthilfen für Mauersegler an, die vom Naturpark Erzgebirge/Vogtland zur Verfügung gestellt wurden. Sie sollen helfen, mittlerweile selten gewordenen Vögeln ein Zuhause zu bieten. Im Rahmen einer Kooperation ist perspektivisch auch daran gedacht, den Schlauchturm als Unterkunft für Fledermäuse zu nutzen.

Herzlichen Dank den Kameraden der FFW Stützengrün für diesen Einsatz.

**Wohnung Stützengrün**
**45 m² modernisierte Wohnung, Erstbezug, mit Bad/WC, Balkon zur Gartenseite, ab September zu vermieten, Nichtraucher, Telefon: 037462/33 24.**

**Zweifamilienhaus zu verkaufen**
**Sanierungsbedürftiges Mehrfamilienhaus in Stützengrün, Lichtenau, zu verkaufen. Grundstücksfläche: ca. 500 m², Wohnfläche ca. 250 m², zwei Garagen und Stellplätze auf dem Grundstück, Kaufpreis 39.000 EUR. Bei Interesse und für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Herrn Päßler, Tel. 037462/809949.**


# „SpieleSpaß" - macht bitte alle mit!

Liebe Einwohner von Stützengrün, Hundshübel und Lichtenau, bei der Toom Kinderinitiative 2016 haben wir uns beworben mit vereinter Kraft und es somit in die Endrunde geschafft. Darum fahrt nach Schneeberg zum Toom-Baumarkt und macht euch für unseren neuen Sandkasten stark. Stimmzettel gibt es an der Kasse.

*Vielen Dank für die Unterstützung!*
*Die Kinder und Erzieherinnen des Schulhortes*

# Badfest Stützengrün erlebt eine Neuauflage

*Foto: Archiv Viehweg*

**Stützengrün vv** Es zeichnet sich ab, dass die Tradition des Badfestes in und um das Freibad in Unterstützengrün in diesem Jahr nach längerer Pause eine Neuauflage erlebt.

Ich freue mich, dass es mir gelungen ist, für den 16. Juli 2016 die Aktion „Wahnsinns-Wasser-Spaßtag" der Wasserwerke Westerzgebirge nach Stützengrün zu holen. Die Mitglieder der „Interessenvereinigung Stützengrün" werden gemeinsam mit der Gemeindeverwaltung die weitere Programmgestaltung in den kommenden Wochen und Monaten organisieren. Wer sich gern einbringen möchte, Ideen hat und auch bei der Umsetzung mithelfen kann ist herzlich eingeladen, mitzutun. Ansprechpartner sind die Gemeinderäte Veit Zimmermann und Gerd Hochmuth oder in der Gemeindeverwaltung Katharina Wohlrab vom Ordnungsamt.

*Foto: Gerd Hochmuth*

Weitere freiwillige Arbeitseinsätze wären auch an anderen Stellen in allen Ortsteilen erforderlich.

Mit dem unten angefügten Coupon können Sie uns Anregungen geben, an welcher Stelle unseres Ortes und aus welchem Grund aus Ihrer Sicht ein Arbeitseinsatz erforderlich wäre.

Hier wäre ein Arbeitseinsatz erforderlich (Ortsteil, Straße, bzw. Angaben zur Lage des Einsatzgebietes):

Weil (bitte Gründe angeben, was in Ordnung gebracht werden müsste):

Für Rückfragen: Name, Anschrift, Telefonnummer

## *Wir gratulieren unseren Jubilaren*

**Stützengrün**

| | | |
|---|---|---|
| **01.05.** | Dr. Eva Ischt | 75 Jahre |
| **19.05.** | Helga Mehlhorn | 70 Jahre |
| **19.05.** | Jutta Forner | 85 Jahre |
| **21.05.** | Ruth Regge | 85 Jahre |
| **23.05.** | Anita Leistner | 85 Jahre |
| **28.05.** | Hans Schädlich | 75 Jahre |
| **28.05.** | Günter Möckel | 80 Jahre |
| **31.05.** | Dr. Walter Hochmuth | 75 Jahre |
| **31.05.** | Rosemarie Leistner | 75 Jahre |

Das Fest der Eisernen Hochzeit feiern am

**19.05.** Jutta und Erich Forner

Die Gemeindeverwaltung Stützengrün gratuliert den Jubilaren recht herzlich und wünscht weiterhin Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

## Klöppel- und Handarbeitszirkel

**Nächster Treffpunkt**: Mittwoch, 11. Mai 2016, um 19.00 Uhr, im Nadlerhaus, OT Hundshübel


**Arztpraxis DM**
**W. Görler**

Schönheider Str. 58 • 08328 Stützengrün

**Wir machen Urlaub vom**

**11.05. bis 13.05.2016**

Vertretung:
Gemeinschaftspraxis
SR Dr. W. und Dr. A. Göckritz •
Tel.: 037462/3796

***Herzlich willkommen in der Gemeinde Stützengrün***

Wir begrüßen unsere Neugeborenen:

28.03.2016 Tarek Unger

und wünschen den Eltern alles Gute und viel Freude.

V. Viehweg, Bürgermeister

## Gegen Sucht hilft Reden

Blaues Kreuz
Wege aus der Sucht

Begegnungsgruppe Schönheide

**Nächster Treff:**
Mittwoch, 18. Mai 2016 **19:00** Uhr •
Evang.-Methodistische Kirche
Obere Straße 3 • Schönheide

## *Spruch des Monats*

*Im Mai die Blüten sich entfalten und das Gefühl ist kaum zu halten; der Wonnemonat bringt viel Freud', denn bis zum Sommer ist's nicht weit.*

*Oskar Stock*


Zollhotel Am alten Zollhaus

nächster Kursbeginn: 01. Juni 2016

**Babyschwimmen**

im Hotel „Am alten Zollhaus" in Burkhardtsgrün

- 6 – 11 Kurseinheiten
- Fischli-Kurs für Babys ab 5 Monaten
  Kraulquappen-Kurs ab 8 Monaten
- für Versicherte der AOK-PLUS
  als Präventionskurs „Junge Familie"
  mit Gutschein abrechenbar
- weitere Infos unter Tel. 03 77 52 – 540
  Anmeldung unter: info@herr-berge.de

HERR-BERGE Senioren-,
Familien- und Behindertenzentrum
An der HERR-BERGE 1-9, 08321 Zschorlau
www.HERR-BERGE.de info@herr-berge.de

VIELFALT LEBEN



**Passbilder**

Geeignet für:

* Krankenkarte
* Personalausweis
* Reisepass
* Führerschein

**nur 8,- €**

Gebrüder Müller GbR
Augenoptikermeister

Auerbacher Str. 9
08328 Stützengrün
Tel 037462/3138

Öffnungzeiten
Di/Do 9-12 / 13-18
Sa 9-12


## Ärztliche und zahnärztliche Bereitschaftsdienste im Monat Mai 2016

***Ärztlicher Bereitschaftsdienst – Dienstplan Gruppe Eibenstock • Der diensthabende Bereitschaftsarzt kann unter der Telefonnummer 0375/19222 oder während der Bereitschaftsdienstzeit überregional unter der Telefonnummer 116117 erfragt werden. Der Notarzt ist weiterhin über die 112 zu erreichen.***

### *Zahnärztliche Bereitschaftsdienste* (Samstags, sonntags, feiertags von 09 – 11 Uhr) *www.zahnaerzte-in-sachsen.de*

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| **Himmelfahrt** | | | | |
| **05./06.05.** | ZÄ Kathrin Zufelde | 08328 Stützengrün | Ruf 037462-3151 | Bergstraße 17 |
| **07./08.05.** | Dr. Michael Matthes | 08309 Eibenstock | Ruf 037752-2067 | Clara-Angermann-Straße 8 |
| **Pfingstsamstag/Pfingstsonntag** | | | | |
| **14./15.05.** | Dr. Ina Gerlach | 08304 Schönheide | Ruf 037755-2380 | Hauptstraße 76 |
| **16.05.** | Dipl.-Stom. Ralf Hertel | 08309 Eibenstock/OT Carlsfeld | Ruf 037752-2632 | Schnorr-von-Carolsfeld-Weg 8 |
| **21./22.05.** | Dipl.-Stom Andrea Leistner | 08304 Schönheide | Ruf 037755-2208 | Hauptstraße 30 |
| **28./29.05.** | Dr. Sven Zinner | 08309 Eibenstock | Ruf 037752-2641 | Schulstraße 21 |

Für die Für die Richtigkeit der Angaben übernehmen wir keine Gewähr! Kurzfristige Änderungen des Bereitschaftsdienstes können nicht berücksichtigt werden. Bitte entnehmen Sie diese der Tagespresse und der Bildschirmzeitung des Kabeljournals! Vielen Dank.

# Wolf-Prävention: Übergangsfrist ist ausgelaufen

Die Anwendung von Herdenschutzmaßnahmen ist sachsenweit Voraussetzung für Schadensausgleichszahlungen bei Wolfsrissen

Vor einem knappen Jahr wurde das Fördergebiet zum präventiven Herdenschutz gegen Wolfsübergriffe auf den gesamten Freistaat Sachsen erweitert. Das heißt, dass seitdem alle Schaf- und Ziegenhalter sowie Betreiber von Wildgattern im gesamten Freistaat Sachsen Fördermittel zur Sicherung ihrer Nutztiere beantragen können. Die Landkreise Bautzen, Görlitz, Meißen, Sächsische Schweiz – Osterzgebirge sowie Teile der Landkreise Mittelsachsen, Leipzig und Nordsachsen waren bereits seit 2011 in der Förderkulisse.

Die Tierhalter im neu dazugekommenen Fördergebiet hatten ein Jahr Zeit, entsprechende Schutzmaßnahmen zu ergreifen. Mit Ablauf dieser Frist am 9. Februar 2016 gilt überall in Sachsen: Halter von Schafen, Ziegen und Gatterwild haben nur Anspruch auf Schadensausgleich, wenn bei einem Nutztierriss durch einen Wolf der vorgeschriebene Mindestschutz vorhanden war. Entschädigung von nicht oder unzureichend geschützten Nutztieren wird nicht mehr geleistet.

Als Mindestschutz gelten nach wie vor mind. 90 cm hohe, stromführende Elektrozäune (Stromnetze, Litzenzäune mit mindestens 5 Litzen) oder 120 cm hohe, feste Koppeln aus Maschendraht, Knotengeflecht oder ähnlichem Material, mit festem Bodenabschluss.

Die Meldung eines Schadens muss durch den Tierhalter innerhalb von 24 Stunden an das zuständige Landratsamt erfolgen. An Wochenenden oder Feiertagen gibt es Bereitschaftspläne. Der Kontakt zu den Rissgutachtern kann auch über die Rettungs- oder Polizeileitstellen hergestellt werden.

Schaf- und Ziegenhalter sowie Betreiber von Wildgattern haben weiterhin die Möglichkeit, sich im Rahmen der Förderrichtlinie „Natürliches Erbe" Herdenschutzmaßnahmen gegen Wolfsangriffe (Anschaffung von Elektrozäunen, Flatterband und Herdenschutzhunden, Installation von Unterwühlschutz bei Wildgattern) fördern zu lassen. Der Fördersatz liegt bei 80 % der förderfähigen Ausgaben (vom Netto).

Seit dem 1. März 2016 steht Tierhaltern in Sachsen neben dem bisherigen Sachbearbeiter für Präventionsberatung gegen Wolfsübergriffe auf Nutztiere, Herrn Klingenberger, ein weiterer Ansprechpartner zur Verfügung. Das Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) hat für zwei Jahre Ulrich Klausnitzer mit der Beratung von Tierhaltern bezüglich Herdenschutz beauftragt. Herr Klausnitzer ist Diplom-Agraringenieur und Inhaber des Fachbüros für Naturschutz und Landschaftsökologie in Roßwein OT Haßlau. Er ist u. a. zuständig für den Landkreis Erzgebirge und Vogtland (Tel. 0151/5055 1465, E-Mail herdenschutz@klausnitzer.org).

***Informationen*** *zu den Förderrichtlinien, den Antragsformularen und zum Herdenschutz: Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL):* www.smul.sachsen.de/foerderung/3528.htm *oder Kontaktbüro „Wolfsregion Lausitz":* www.wolfsregion-lausitz.de

# Im Wald gibt es immer etwas zu entdecken

**Eibenstock ac** Der Forstbezirk Eibenstock lädt im Mai und Juni zu Frühlingsspaziergängen ein. Natur- und Wanderfreunde erfahren viel zum Thema Wald und Jagd.

Am 7. Mai 2016 erleben interessierte Naturfreunde die Flächen des Holzeinschlages am Gerstenberg in Eibenstock. Es besteht Gelegenheit Fragen direkt an den Revierförster loszuwerden. Treffpunkt für den etwa vier Kilometer langen Spaziergang ist das Hotel am Bühl „Das Blaue Wunder" in Eibenstock um 15:30 Uhr.

Am 12. Juni geht es auf Rundgang. Treffpunkt ist die Forstsiedlung in Eibenstock. Besichtigt werden die Sturmflächen aus der Silvesternacht, man kommt an einer alten Hirschfütterung vorbei und kann schöne Weißtannen begutachten. Start ist 14:30 Uhr. Bitte beachten Sie, dass die Wanderung ursprünglich für den 5. Juni 2016 geplant war. Diese muss leider um eine Woche verlegt werden.

Weitere Informationen unter: *www.umwelt.sachsen.de* oder *www.treffpunktwald.de*

**Lesen Sie im nächsten Gemeindeanzeiger:**
Beiträge zum Hexenfeuer und über menschlichen Unrat

# Trinkwasserrohrnetzspülung

**Stützengrün mtl** Die Wasserwerke Westerzgebirge GmbH führt im Auftrag des Zweckverbandes Wasserwerke Westerzgebirge in Stützengrün die jährliche Rohrnetzspülung wie folgt durch:

| Tag | Ort | Zeit |
|---|---|---|
| 02.05. | Neulehn, Schönheider Str. oberhalb ehem. KITA, Schulstr. Neuheider Weg, Rothenkirchener Str. | 8 bis 16 Uhr |
| 03.05. | Vorderdorf, Unterstützengrün Schönheider Str. unterhalb ehem. KITA, Auerbacher Straße, Rosental, Wiesenhäuser, Hübelstraße, Talstraße, Bergstraße | 8 bis 16 Uhr |
| 04.05. | Gewerbegebiet, Lichtenauer Str. | 8 bis 14 Uhr |
| 09.05. | Hundshübel, Unterer Ortsteil Hauptstraße von H.-Nr.: 23 bis OA Schneeberg, Dorfstraße H.-Nr.: 66, Schulberg unterhalb H.-Nr.: 12, Eibenstocker Straße, Viechzig; Lichtenau: Feldstr. 8 - 14 | 8 bis 16 Uhr |
| 10.05. | Lichtenau: ohne Feldstr. 8 - 14 | 8 bis 17 Uhr |

Da das Wasser zu den genannten Zeiten stark getrübt sein kann, bitten wir die Abnehmer sich für diese Zeit ausreichend mit Trinkwasser zu bevorraten.
Zur Vermeidung von Störungen an der Hausinstallation empfehlen wir Ihnen, das Absperrventil vor dem Wasserzähler für die Dauer der Rohrnetzspülung zu schließen.
Wasserwerke Westerzgebirge GmbH Am Wasserwerk 14, 08340 Schwarzenberg; MB TW Johanngeorgenstadt, Tel.: 03773/50400

# ...auf Reisen gehn...

**Stützengrün mtl** Unter dem Motto „Es wollten Zwei auf Reisen gehn..." laden die Kinder der KITA „Waldwichtel" herzlich zu ihrem diesjährigen Frühlingsfest in den Kindergarten nach Stützengrün ein.

Bereisen Sie am Freitag, dem 27. Mai, ab 15 Uhr mit unseren Kindern einige Urlaubsländer und verbringen mit uns ein paar schöne Stunden mit Spiel und Spaß!

Für das leibliche Wohl ist im „Frühlings Café" der Waldwichtel sicher wieder bestens gesorgt, und auf das Kommen der großen und kleinen Besucher freuen sich alle großen und kleinen Waldwichtel.

**Verkaufe 4 Kompletträder**
**185/55 R 14 für VW Polo auf Alufelge original VW, für Sommer, Laufrichtungsgebunden - nur 5 Monate gefahren. Preis: VHS Telefon: 037462-4246**

# Resümee der Langläufer für den Winter 2015/16

**Stützengrün jt** Trotz des sehr schlechten Winters, konnten die Langläufer des Skivereins Stützengrün an zahlreichen Wettkämpfen teilnehmen.

Stützengrüner Starter nahmen an den Aschbergskispielen in Klingenthal, den Landesjugendspielen in Altenberg, den Sachsenmeisterschaften in Oberwiesenthal, an drei Schülercups der AK 14-15, an Deutschen Meisterschaften und Deutschlandpokals der AK16-Damen und Herren, an Sachsenpokalläufen, den Erzgebirgsskispielen in Oberwiesenthal und an großen Volksläufen teil.

Zweifellos das größte Ereignis fand in Lillehammer statt. Dort startete Philipp Unger bei den Jugend Olympischen Spielen. Er kehrte von dort mit einer Bronzemedaille in der Staffel zurück. Es war der bisher größte Erfolg in der Vereinsgeschichte.

*Foto: Verein*

Bei den Aschbergskispielen konnten sich die Sportler der AK 10-15 in den vorderen Plätzen einordnen. Es wurde sechs erste Plätze, drei zweite Plätze sowie ein sechster Platz erlaufen. Das war der erste Wettkampf des Winters und hat die Leistungen der Langläufer von den letzten Monaten widergespiegelt.

Bei den Landesjugendspielen in Altenberg wurden zwei Wettkämpfe absolviert. Am ersten Tag war ein Vielseitigkeitslauf zu absolvieren. (Slalom, Buckelpiste, durchfahren von Rundtoren, Rückwärts fahren, Schanze, usw.) Am zweiten Tag folgte ein Massenstartlauf in der klassischen Technik. Die Strecken beliefen sich - je nach Altersklasse - von zwei bis fünf Kilometer. Bei den Landesjugendspielen sind nur Sportler der AK 10-15 am Start. Auch hier haben sich die Sportler bei sehr guten Bedingungen gut in Szene gesetzt. Es wurden sieben Gold-, eine Silber- und vier Bronzemedaillen erkämpft. Dazu zwei vierte sowie je ein fünfter und sechster Platz. Wiederum eine sehr starke Leistung der gesamten Mannschaft.

Beim dritten großen Highlight der Saison, den Sachsenmeisterschaften in Oberwiesenthal wurden drei Wettkämpfe bestritten. Am Freitag war ein Vielseitigkeitslauf der AK 10-15 zu absolvieren, für die AK ab 16 bis Damen und Herren ging es über eine Strecke von 5-10 km in der Freien Technik. Am Sonnabend war nach Altersklassen gestaffelt die klassisch Distanz von 2 bis 15 km zu absolvieren.

An beiden Tagen waren die Läufer des Vereins wiederum erfolgreich unterwegs. Am dritten Tag wurden Staffelrennen ausgetragen. Auf diese Rennen freut sich jeder Sportler, denn dort ist der Teamgeist besonders gefordert. Vier Staffeln brachte der Verein an den Start. 1 Staffel in der AK 10-11 m/w und 2 Staffeln in der AK 12-13 m/w. Siegreich be-

***weiter auf Seite 14***

## Schnellste Grundschule 2016

**Stützengrün lr** Beim Athletikwettkampf am 20. April in Breitenbrunn lief unsere Grundschule Bestzeit aller zwölf teilnehmenden Grundschulen des Sportkreises Aue- Schwarzenberg.

Mit dieser Leistung holte sie, wie im Vorjahr, verdient den Siegerpokal und damit die Goldmedaille. Aus jeder Klassenstufe liefen jeweils ein Mädchen und ein Junge eine Hallenrunde über etwa 100 Meter. Gleich im ersten Lauf des Wettbewerbes funktionierten alle Wechsel und unser Team lieferte sofort den Bestwert unter zwei Minuten ab.

Zwei Silbermedaillen in den Einzelwettbewerben durch Richard L. und Paula V. ergänzten die tollen Ergebnisse.

*Foto: Lutz Rößel*

## „Bankpaten-Termin"

**Stützengrün red** Bereits im vergangenen Jahr erging der Aufruf nach „Bankpaten", also engagierten Naturfreunden, die sich bereit erklären, eine Patenschaft für eine Sitzgelegenheit in unserer Region zu übernehmen.

Erfreulicherweise haben sich bereits mehrere „Paten" bei Bürgermeister Volkmar Viehweg gemeldet und er lädt diese zu einem Abstimmungsgespräch am 12. Mai 2016 um 17:30 Uhr in den Bauhof nach Lichtenau (neben Baumarkt Müller) ein, um die weiteren Details zu besprechen. Wer zu diesem Termin gern mit vor Ort sein möchte, weil ihn das Thema interessiert, ist herzlich dazu eingeladen. Es wäre von Vorteil, sich vorher telefonisch im Sekretariat der Gemeindeverwaltung zu melden (Silke Völker: 037264 654 11)

## Bester Förster von morgen gesucht - Waldjugendspiele in Lauter

**Lauter mtl** Am 11. und 12. Mai ist es wieder soweit, ca. 100 Kinder kämpfen um den Titel „Bester Nachwuchsförster".

Im Rahmen der 18. Sächsischen Waldjugendspiele können Schüler der 6. Klassen im Waldschulheim Conradswiese Revierförster spielen. Die Kinder verbringen dabei einen ganzen Unterrichtstag im Wald. Auf spielerische Art und Weise erfahren die Schüler entlang eines Parcours mehr zum Thema Natur, Wald und Forstwirtschaft. Dazu werden sie in Förstergruppen mit eigenem Revier eingeteilt. Ziel des Wettbewerbes ist es ein vorgeschriebenes Startgeld möglichst geschickt ein zusetzten, so dass am Ende der meiste Gewinn zu verzeichnen ist.

So muss Geld für die Bewirtschaftung des Waldes ausgegeben werden, andererseits stehen Erlöse durch den Holzverkauf auf der Habenseite; Zusatzpunkte werden für besonders Umweltbewusstes Handeln vergeben.

Waldjugendspiele wurden im Mai 1970 in Deutschland durchgeführt. Auf Initiative der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, in Zusammenarbeit mit den Ministerien für Umwelt und Landwirtschaft sowie Kultus wurden seit 1999 die Waldjugendspiele auch in Sachsen organisiert und durchgeführt. Bisher nutzten jährlich mehr als 5.000 Kinder dieses Angebot.

## Is was lus?

| Monat | Termin | Veranstaltung | Veranstalter | Zeit |
|---|---|---|---|---|
| Mai | 02.-05.05. | Stützengrüner Musikwoche | | |
| | 07.05. | Frühlingsspaziergang | LPV Westerzgebirge<br>Schönheide/Parkplatz Rathaus | 09.00 Uhr |
| | 12.05. | Mütterstammtisch | Eltern der Kita „Waldwichtel"<br>Gasthaus „Stollmühle" | 19.30 Uhr |
| | 16.05. | Waldgottesdienst der LKG | Siedlungswald | 09.00 Uhr |
| | 23.05. | Willkommens-Veranstaltung<br>für Neugeborene 2015 im Bürgerhaus | Gemeindeverwaltung Stützengrün | 15.30 Uhr |
| | 27.05. | Kinderfest | Kita „Mäusekiste" | 16.00 Uhr |
| Juni | 07.06. | Seniorenausfahrt | Landeskirchliche Gemeinschaft Grund | |
| | 12.06. | Bergwiesenfest an der Stollmühle | Stollmühle | 13.00 Uhr |
| | 16.06. | Mütterstammtisch | Eltern der Kita „Waldwichtel"<br>Gasthaus „Stollmühle" | 19.30 Uhr |
| | 18.06. | Auftaktveranstaltung<br>Jugend bewegt Kommune | Gemeinde und Jugend bewegt Kommune<br>Grundschule | 14.00 Uhr |
| | 30.06. | Lesecafé | Bibliothek<br>Bürgerhaus | 15.30 Uhr |

# 101. Geburtstag Elsa Petzold

**Stützengrün vv** Es ist äußerst selten, dass eine 101-jährige Jubilarin ihre Gäste noch selbst an der Haustür in Empfang nimmt. Elsa Petzold kann dies noch tun und ist dankbar dafür.

„Hauptsache mit den Gedanken klappt es noch und wenn auch manches schwerer fällt, so komme ich doch ganz gut allein zurecht. Der liebe Gott hat mich bis hierher geleitet und ich bin gespannt was er noch mit mir vor hat…", so die noch immer rüstige älteste Einwohnerin von Stützengrün.

Neben ihren Töchtern, die allerdings auswärts wohnen, sind es vor allem die Nachbarn, die sich kümmern und Elsa Petzold Manches abnehmen, was sie nicht mehr allein bewältigen kann.

Den Besuch des Bürgermeisters nahm sie zum Anlass, diesen an ein Versprechen zu erinnern, das er zum einhundertsten Geburtstag vor einem Jahr gemacht hatte. „Sie wollten doch einmal vorbeikommen, um sich über die Erinnerungen zur Ortsgeschichte mit mir zu unterhalten..." Das Versprechen wurde erneuert.

Wenn der Geburtstagstrubel etwas abgeklungen ist, werde ich mich im Laufe des Monats Mai zu einem Gespräch bei der rüstigen Seniorin anmelden. Wir haben nicht viele Bürgerinnen und Bürger, die noch Zeugnis geben können von den Dingen, die in den Zeiten der Weimarer Republik und des Dritten Reiches in unserem Ort passiert sind. Umso wichtiger ist es, derartige Erinnerungen zu bewahren.

*Foto: Volkmar Viehweg*

# Auswertung Rallye

**Stützengrün red** Die Planung und Durchführung der Wertungsprüfung war top organisiert. Es hat sich bezahlt gemacht, die vor Jahren statt gefundene „Silberstromrallye" gründlich auszuwerten und aus den damaligen Fehlern zu lernen, so die Einschätzung der Organisatoren der 53 ADMV Rallye Erzgebirge vom 2. April.

Alle im Vorfeld abgemachten Vereinbarungen mit Anwohner bzw. Gewerbetreibenden wurden realisiert. Selbst die Zu- und Rückführung von Geburtstagsgästen war nach einer kurzen Unterbrechung des Wertungslaufes gesichert. Ebenso die Arbeit des Pflegedienstes.

Einen kleinen Wehmutstropfen gab es denoch. Der Rallyetermin überschnitt sich unglücklicherweise mit der Saisoneröffnung der Motorradfahrer, die natürlich Einschränkungen in der Zu- und Abfahrt zum oder vom Bikertreff an der Talsperrenmauer in Kauf nehmen mussten. Aber wieder einmal stellte sich heraus, dass die Biker ganz faire Sportsmänner sind. „Es kam von keinem ein böses Wort, so Frank Tautenhahn, der Hauptverantwortliche Organisator." Sie schauten sich das Rennen mit an und warteten größtenteils auf die Rennpausen um dann zum Talsperrenblick zu gelangen."

Auch die Kameraden unserer Feuerwehr haben in diesem Zusammenhang ein herzliches Dankeschön für die Absicherung der Veranstaltung verdient. Die Zusammenarbeit mit den Organisatoren wurde als hervorragend eingeschätzt. Auch die von weiter her angereisten Rallyeteilnehmer gaben durchweg positive Rückmeldungen - schöne Natur, tolle und herausfordernde Strecke – jederzeit gern wieder.

*Repro des Programmheftes.*
*Foto: Veranstalter*

# Blutspende

**Stützengrün mtl** Zum 13. Mal wird der Weltblutspendertag am Dienstag, 14. Juni 2016, begangen. In diesem Jahr steht er unter dem Motto „Blood connects us all".

Der Weltblutspendertag macht auf die Bedeutung der freiwilligen, unentgeltlichen Blutspende und die humanitäre Leistung der Spender, sowie der ehrenamtlichen Helfer aufmerksam. Im Aktionszeitraum vom 17. Mai bis 30. Juli erhält jeder Blutspender als Dankeschön ein mobiles Aufladegerät (Powerbank). Der nächste Blutspendetermin ist am Mittwoch, den 1. Juni 2016 zwischen 14:30 und 18:30 Uhr in der Grundschule Stützengrün.

***Informationen** zu allen Blutspendeterminen im Internet unter www.blutspende.de oder über das kostenlose Servicetelefon 0800-1194911.*

endete die Staffel der AK 10-11 sowie die erste Staffel der AK 12-13 das Rennen. Staffel 2 der AK 12-13 konnte den 8. Platz erlaufen. Diese Altersklassen sind die Hauptklassen in Sachsen, denn dort heraus bildet sich der Nachwuchskader.

Eine weitere Staffel gab es in der AK 14-15 m/w. Auch hier gab es eine Medaille, die Sportler erreichten den 2. Platz. Fazit aus diesen drei Hauptwettkämpfen für den Verein: Spitze in Sachsen.

Auch bei den Schülercups, Deutschen Meisterschaften und Deutschlandpokals waren unsere Sportler erfolgreich unterwegs. Sie erliefen sich jeweils zwei erste und zweite Plätze sowie vier Mal Platz 3. Philipp Unger erreichte dazu noch Platz 1 in der Gesamtwertung beim Deutschlandpokal.

Justin Gnüchtel belegte in der Deutschlandpokalserie Gesamtplatz 13 und rückt somit Jahr für Jahr näher an die Spitze heran. Sina Unger belegte Platz 22, wobei sie aber nur an vier von zehn Wettkämpfen teilgenommen hat. Linda Klaus belegte beim Schülercup in der Gesamtwertung den 17. Platz und war damit nicht zufrieden. Ihr Leistungsvermögen ist sicherlich viel höher einzuschätzen. Sie zeigte es durch zwei gute Einzelergebnisse.

Linda hat Ihre Zukunft noch vor sich und die Verantwortlichen des Vereins wünschen ihr, dass sie ihre guten Trainingsleistungen immer öfter im Wettkampf umsetzen kann.

Die Langläufer haben erneut wieder einen Auswärtswettkampf für die jüngeren Sportler organisiert, es ging ins Bayrische Hirschau. Wir waren dort mit den Altersklassen 9-15 vertreten. Auch hier haben sich unsere Sportler prächtig geschlagen. Das Endergebnis lautete, acht Mal Gold, ein Mal Silber, zwei Mal Bronze sowie weitere Platzierungen. Dies zeigt, dass wir uns in Bayern nicht zu verstecken brauchen, und unsere Leistungen schon auf einem ziemlich hohen Niveau sind.

Bei all den anderen Läufen, wie Sachsenpokal, (nur AK10-15) und großen Volksläufen sind die Sportler immer im Vorderfeld mitgelaufen.

Insgesamt beträgt die Medaillenausbeute: 51 Gold-, 20 Silber- sowie 20 Bronzemedaillen. Dazu reihen sich weitere vordere Platzierungen ein. In Anbetracht des klimatisch schlechten Winters eine phantastische Leistung.

Einige herausragende Ergebnisse unserer Sportler.

| | |
|---|---|
| Fuchs, Alessa: | Platz 5 beim Kammlauf über 5km |
| Kain, Natalie: | 2.und 3. Platz Sachsenmeisterschaften, 3. Platz Landesjugendspiele, Sachsenpokal gesamt Platz 3 |
| Petzold, Laura: | 1x Gold Sachsenmeisterschaften, 2x Gold Landesjugendspiele, Sachsenpokal gesamt Platz 1 |
| Schumann, Lisa: | 3.und 4. Platz Sachsenmeisterschaften, 2.und 3. Platz Landesjugendspiele, Sachsenpokal gesamt Platz 3 |
| Boehme, Charlotte: | 2x Gold Sachsenmeisterschaften, 2x Gold Landesjugendspiele, Sachsenpokal gesamt Platz 1, Sieger in der Juniortrophy |
| Sommermann, Lilly: | 3. Platz Nordbayerncup Platz 12 in der Sachsenpokalwertung |
| Elsner, Johanna: | 3. und 5. Platz Sachsenmeisterschaften, Sachsenpokal gesamt Platz 11 |
| Jochmann, Ronja: | 4. Platz Landesjugendspiele, Sachsenpokal gesamt Platz 5 |
| Richter, Jasmin: | 2.und 3. Platz Sachsenmeisterschaft, 1.und 3. Platz Landesjugendspiele, Sachsenpokal gesamt Platz 1 |
| Klaus, Linda: | 2.und 3.Platz Sachsenmeisterschaft, 3.und 6. Landesjugendspiele, 3.und 5.Platz Schülercup, Sachsenpokal gesamt Platz 4 |
| Unger, Sina: | 1. Platz Sachsenmeisterschaften, 1. Platz Grenzlandlauf, 1. Platz Karlslauf in Tschechien |
| Kain, Melanie: | Sieger Kammlauf über 25 km klassisch, |
| Boehme, Oskar: | Sieger in der Juniortrophy |
| Speri, Fabio: | Kammlaufsieger über 5 km |
| Wappler, Thomas: | 4. Plätze bei Sachsenmeisterschaft und Landesjugendspielen, Sachsenpokal gesamt Platz 4 |
| Petzold, Luca: | 2x Platz 1 Sachsenmeisterschaften, 2x Platz 1 Landesjugendspiele, Gesamtsieger Sachsenpokal |
| Speri, Niclas: | 4. Platz Sachsenmeisterschaft, Staffel Platz 2 |
| Hendinger, Paul: | ebenfalls Staffel Platz 2 bei Sachsenmeisterschaften |
| Gnüchtel, Justin: | 13. Platz Deutschlandpokal Gesamtwertung |
| Schreier, Michel: | 2. Platz Grenzlandlauf und im Bayrischen Bodenmais, 3. Platz Karlslauf, 4. Platz Kammlauf |
| Fuchs, Luca: | 8. Platz Kammlauf |
| Unger, Philipp: | 3. Platz Jugend Olympischen Spielen in Lillehammer in der Staffel, Deutscher Meister auf der langen Strecke, Deutschlandpokal Gesamtsieger |
| Schicker, Tim: | 8. Platz Kammlauf |
| Leistner, Frieder: | 11. Platz Kammlauf |

# Landschaftspflegeverband lädt zum Frühlingsspaziergang ein

**Lindenau red** Für den Frühlingsspaziergang 2016 hat sich der Landschaftspflegeverband Westerzgebirge diesmal ein schönes Fleckchen Erde bei Schönheide ausgesucht, den sogenannten „Knock".

Am Sonnabend, den 7. Mai 2016 beginnt um 9 Uhr am Parkplatz am Rathaus eine etwa fünf Kilometer lange geführte Wanderung zu einem ungewöhnlichen Berg und seiner Umgebung. Der Knock bei Schönheide ist eine äußerst interessante Erhebung. Er ist nur gering bewaldet und hat im Gegensatz zu den meisten unserer Berge eher offenen Charakter und lässt deshalb schöne Ausblicke auf den Ort und seine nähere und weitere Umgebung zu.

Was den Knock aber so einmalig macht, ist der Bestand an wunderbaren Einzelbäumen, Baumreihen und Baumgruppen an seinen Hängen und in seiner Umgebung. Dabei finden wir eine erstaunliche Vielfalt, ob Buche, Esche, Bergulme, Bergahorn, Spitzahorn oder Eberesche, fast die gesamte Palette der heimischen Baumarten treffen wir an. Aber auch auf die kleineren Brüder, die Sträucher müssen wir nicht verzichten, als Hecken oder zwischen die Baumreihen eingestreut bereichern sie die Mannigfaltigkeit dieser Landschaft noch mehr.

Nicht nur die Gehölze machen den Gang um den Knock zum Vergnügen. Natürlich sind auch die Wiesen auf seinen Hängen und die Moor- und Waldbereiche etwas weiter südlich besuchenswert, zumal man auf dem Weg dorthin auf die zahlreichen „hölzernen Brüder" nicht verzichten muss. Nicht ohne Grund stehen Teile dieser einmaligen Landschaft unter Naturschutz.


BESTATTUNGSHAUS
Lange
Inhaber: Klaus Lange

Filiale Hartmannsdorf
An der Hammerschänke 1
08107 Hartmannsdorf

Filiale Rodewisch
Wernesgrüner Str. 40
08228 Rodewisch

Auf allen Friedhöfen zugelassen.

Tag & Nacht erreichbar:
01520 / 35 40 202
www.bestattungshaus-lange.de

# Als „Bufdi" freiwillig im Naturschutzzentrum Erzgebirge

**Schlettau mtl** Wer die Natur liebt, und gern etwas Sinnvolles dafür tun möchte, dann könnte der Bundesfreiwilligendienst im Naturschutzzentrum Erzgebirge (NSZ) das Richtige sein. Ab 15. Juni 2016 gibt es im Naturschutzzentrum Erzgebirge Stellen des Bundesfreiwilligendienstes.

Die reiche Naturausstattung unseres Erzgebirges ist ganz oft durch Menschenhand entstanden. Da ist es verständlich, dass es zum Erhalt von diesen Lebensräumen und Arten wiederum Menschen bedarf. Dies ist ein Arbeitsschwerpunkt des Naturschutzzentrums. Darüber hinaus wollen wir das Wissen über die Natur verbreiten und das Naturverständnis fördern.

Daraus leiten sich die Einsatzmöglichkeiten im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes ab. Das NSZ Erzgebirge sucht Menschen, die Freude daran haben, die Mitarbeiter bei den vielfältigen Aufgaben zu unterstützen. Möglichkeiten des Einsatzes gibt es z.B. im praktischen Naturschutz. Hier sind die Mitarbeiter des Naturschutzzentrums in vielen Schutzgebieten im gesamten Erzgebirgskreis unterwegs.

Es gibt wieder Einsatzmöglichkeiten im Bereich Landschaftspflege, z.B. bei der Bergwiesenmahd. Die Arbeiten werden von drei Standorten im Erzgebirgskreis organisiert. Deshalb kann der Einsatz sowohl in Schlettau (Dörfel), Eibenstock und Zwönitz erfolgen. Jeder Freiwillige erhält ein Taschengeld, und das Naturschutzzentrum zahlt die Beiträge für Renten-, Unfall-, Kranken-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung. Jeder Freiwillige kann sich außerdem kostenlos auf verschiedenen Seminaren weiterbilden.

Speziell für jüngere Menschen gibt es auch die Möglichkeit, im Rahmen des „Freiwilligen Ökologischen Jahres" oder eines Praktikums im Naturschutzzentrum Erzgebirge aktiv zu werden.

Bei Interesse informieren die Homepage oder ein Anruf im Naturschutzzentrum. Jürgen Teucher und Claudia Pommer stehen für ein Gespräch gern zur Verfügung.

***Kontakt:*** *Naturschutzzentrum Erzgebirge gemeinnützige GmbH; Ortsteil Dörfel, Am Sauwald 1, 09487 Schlettau; www.naturschutzzentrum-erzgebirge.de; Tel.: 03733 5629-0, Fax: 03733 5629-99; Mail: Zentrale@naturschutzzentrum-erzgebirge.de*

# Sommerferien im AWO-Schullandheim

**Netschkau ms** Für die Sommerferien 2016 bieten die AWO-Schullandheime in Netzschkau und Limbach/V. erneut verschiedene thematische Ferienlager und Sportferiencamps an.

In den Teilnehmerpreisen der verschiedenen Camps ist die Übernachtung, Vollverpflegung, das komplette Aufenthaltsprogramm und eine Betreuung durch ausgebildete Jugendgruppenleiter enthalten. Anmeldung und umfangreiche Informationen können Interessierte telefonisch direkt im Schullandheim Limbach (03765 – 305569) oder im Internet *www.schullandheime-vogtland.de* abrufen.

***SLH „Am Schäferstein" Limbach/V.***
*26.6. – 2.7.*
*Kletter- & Outdoorabenteuer*
*11 - 15 Jahre 199,- €*
*26.6. – 2.7.*
*Tierischer Sommerferienspaß 6 - 12 Jahre 189,- €*
*10. – 16.7.*
*Natur erleben! 10 - 15 Jahre 199,- €*
*10. – 16.7.*
*Das Nordic Camp – mit Wicki und Pippi*
*8-13 Jahre 199,- €*
*17. – 23.7.*
*Spaß mit Wasser 6 - 12 Jahre 189,- €*
*17. – 23.7.*
*Karateferiencamp im Vogtland ab 6 Jahre 214,- €*

***SLH „Schönsicht" Netzschkau***
*24. – 30.7.*
*Handballcamp 11 – 16 Jahre 224,- €*
*31.7. – 6.8.*
*Bad Brambacher Volleyballcamp*
*12 - 17 Jahre 199,- €*

in eine
Zukunft ohne Alzheimer

– das ist unser Ziel. Sie sind ein Mensch mit Weitblick und wollen sich heute als Stifter gegen Alzheimer engagieren? Nehmen Sie Kontakt zu uns auf unter:

**0211-83 68 06 30**

Gerne senden wir Ihnen unsere Broschüre zu.

SB17

Stiftung Alzheimer Initiative

Stiftung Alzheimer Initiative gGmbH
Kreuzstraße 34, 40210 Düsseldorf
www.alzheimer-forschung.de/stiftung

# Turnerischer Nachwuchs in die neue Saison gestartet

**Hundshübel kr** Die Turnerinnen und Turner des TSG Hundshübel sind ins Wettkampfjahr 2016 gestartet.

Diesmal war es für Aktive, Übungsleiter und Kampfrichter besonders spannend, da es im Pflichtbereich nicht nur komplett neue Übungen einzuüben galt, sondern gleichzeitig ein neues Wertungssystem in Kraft trat. Weiterhin müssen die Jungen ab dem Alter von zehn Jahren und die Mädchen ab zwölf Jahre nun Kür turnen. Viel Arbeit also für alle.

Den Auftakt machten die Jungen. Am 19. März kämpften sie im Rahmen der Ortsmeisterschaft des TV Bernsbach um die Qualifikation zum Endausscheid für die Erzgebirgsspiele im Juni in Annaberg. Luca Morgner (12/13, LK4) löste diese Aufgabe als Sieger souverän, wenngleich er wohl bei seinem allerersten Kür-Wettkampf mit der eigenen Leistung nicht ganz zufrieden war.

Enrico Motrunitsch und Niklas Merker (8/9), die erst im Herbst mit dem Turnen begonnen hatten, turnten sich auf Anhieb auf das Siegerpodest und lösten als Zweiter und Dritter ebenfalls das Ticket nach Annaberg.

Für die Mädchen findet der Vorausscheid erst im Mai in Schneeberg statt.

Am 9. April kürten sie dort zunächst ihre Turnkreismeister. Für die sechs Teilnehmerinnen des TSG ging es vor allem darum, den eigenen Leistungsstand an dem der Konkurrenz zu messen, die neuen Übungen zu präsentieren und Reserven aufzudecken.

Podestplätze oder die Qualifikation zu den Bezirksmeisterschaften wurden zwar nicht erreicht, dennoch waren die Übungsleiter zufrieden. Alle Turnerinnen turnten konzentriert und ließen sich auch von einigen kleineren Wacklern oder unfreiwilligen Abstiegen vom Zitterbalken nicht entmutigen. Schließlich bewiesen Kyra Schwarz(8/9) mit Platz 15, Johanna Schmidt, Linda Morgner, Lea- Chantal Klötzer und Nadine Frierich (alle 10/11) mit den Plätzen 13, 14, 15 und 22 sowie Lena Effertz (14/15, LK4), dass sie durchaus mithalten können.

Eine Woche später ging es für die Jungs in Neukirchen bei Crimmitschau um die Kreismeistertitel. Alle waren hoch motiviert, allerdings zeigten Niklas und Enrico Nerven und mussten erleben, dass Turnen ein subjektiv bewerteter Sport ist.

Die Plätze 6 (Enrico) und 8 (Niklas) waren am Ende vielleicht doch nicht ganz das, was sie sich erhofft hatte, bedeuteten jedoch wenigstens für Enrico die Qualifikation für die Bezirksmeisterschaften.

Luca turnte einen überzeugenden Wettkampf. Bis auf ein verpatztes Element am Reck, konnte er alle Übungen fehlerfrei und kraftvoll präsentieren und sicherte sich damit die Silbermedaille, wobei er Dauerrivalen Philipp Fietz aus Neukirchen überraschend nahe auf den Pelz rückte.

## Fußball - Spieltermine

**Sonntag 08.05.16** 15:00 Uhr
SVSH : 1. ESV Grünstädtel 49 (H)
**Samstag 21.05.16** 09:00 Uhr
E-Junioren : SVSH: FC Cocnordia S (H)
**Samstag 28.05.16** 10:30 Uhr
D-Junioren : SVSH: ESV Zschorlau (S)
**Sonntag 29.05.16** 15:00 Uhr
SVSH : SV Wismut Erlabrunn (S)

**Spielstätten: H**=Hundshübel; **S**=Stützengrün; **W**=Wernesgrün


Inhaberin
Petra Höhne
Pflegedienst „Am Steinberg“
Hauptstraße 91
08237 Rothenkirchen

✘ Sie können vieles nicht mehr allein, wollen aber in Ihrem Zuhause bleiben?
✘ Sie haben plötzlich einen Pflegefall in Ihrer Familie?
✘ Sie brauchen Hilfe, um für einen kurzen Zeitraum Ihre Angehörigen zuverlässig zu Pflegen?

nur ausgebildetes Pflege-Personal

✘ Beratung und Betreuung im Pflegefall
✘ häusliche Krankenpflege rund um die Uhr
✘ hauswirtschaftliche Versorgung
✘ Intensivkrankenpflege
✘ ambulante Onkologie
✘ Fahr- und Begleitdienst
✘ Mahlzeitenversorgung
✘ Urlaubsvertretung

Pflege muss nicht teuer sein!

Telefon/Fax 037462/29847 • Funk 0170/9807949 • E-Mail: pflege-am-steinberg@gmx.de